

Bedienungsanleitung LED-Solarleuchten



- Art.-Nr. 106110 (Kugel 30 cm, mattweiß)
- Art.-Nr. 106111 (Kugel 40 cm, mattweiß)
- Art.-Nr. 106112 (Kugel 50 cm, mattweiß)
- Art.-Nr. 106117 (Kugel 30 cm, Granit-Optik)
- Art.-Nr. 106118 (Kugel 40 cm, Granit-Optik)
- Art.-Nr. 106119 (Kugel 50 cm, Granit-Optik)
- Art.-Nr. 106125 (Felsenstein-Form 63 x 38 x 19 cm, Granit-Optik)

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist für den Einsatz im Außenbereich konstruiert (Schutzart IP44). Die Solarleuchte ist nur für die Aufstellung z.B. im Garten geeignet, sie ist nicht schwimmfähig und darf nicht in einem Teich o.ä. platziert werden.

Das Solarmodul mit integriertem Akku lässt sich über einen Erdspieß aufstellen oder über eine Halterung z.B. an einer Wand montieren. Die Solarleuchte kann entweder über eine Halterung festgeschraubt oder über einen Erdspieß fixiert werden, so dass sie nicht wegrollt.

Bei Tag und ausreichend Sonnenlicht wird der im Solarmodul eingebaute Akku aufgeladen; bei Dämmerung schaltet sich die LED in der Solarleuchte automatisch ein und bei Tagesanbruch wieder aus.

Prinzipbedingt kommt es bei geringer Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul (z.B. bei Regenwetter oder in den Wintermonaten) zu einer Verkürzung der Leuchtdauer.

Über einen Schalter auf der Unterseite des Solarmoduls kann das Produkt ein-/ausgeschaltet werden. Mittels einem Taster auf der Unterseite der Solarleuchte kann die Funktion sowie die Farbe ausgewählt werden (die Lichtfarbe wechselt entweder automatisch sanft jede Minute oder Sie wählen eine der 9 Lichtfarben per Tastendruck).

Die Sicherheitshinweise und auch alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu befolgen. Lesen Sie sich die gesamte Bedienungsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme aufmerksam durch.

3. Lieferumfang

Anzahl	Beschreibung	Abbildung
1	Solarleuchte (Bauform und Größe je nach Art.-Nr.)	
1	Solarmodul (mit bereits eingesetztem LiFe-Akku)	
1	Verlängerungskabel	
1	Verlängerungsrohr für Solarmodul	
1	Erdspieß für Solarmodul	

1	Wandhalterung für Solarmodul	
1	Erdspieß für Solarleuchte	
1	Montageplatte für Solarleuchte	
1 Set	Befestigungsmaterial (8x Schrauben + 8x Dübel)	
1	Sechskantschlüssel	
1	Bedienungsanleitung	

4. Symbol-Erklärungen, Aufschriften



Dieses Symbol weist auf besondere Gefahren hin bzw. auf wichtige Informationen, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol wird verwendet, wenn besondere Informationen oder Tipps gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise



Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Achtung, LED-Licht: Nicht in den LED-Lichtstrahl blicken! Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Das Produkt ist nur für die Aufstellung z.B. im Garten geeignet, es ist nicht schwimmfähig und darf nicht in einem Teich o.ä. platziert werden. Das Produkt könnte in so einem Fall voll Wasser laufen und untergehen, hierbei wird es zerstört, Verlust der Gewährleistung!
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akku

Im Solarmodul ist bei Lieferung bereits ein Akku eingebaut (Bauart/Typ siehe Kapitel „Technische Daten“). Dieser wird abhängig von der Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul automatisch geladen.

Der Akku ist austauschbar (z.B. wenn sich nach langer Betriebsdauer deren Kapazität verringert). Beachten Sie deshalb folgende Sicherheitshinweise zu dem Akku:

- Akkus dürfen nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie sie deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus besteht nicht nur Erstickengefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Schließen Sie Akkus niemals kurz, zerlegen Sie sie nicht, werfen Sie sie niemals ins Feuer. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Akkus dürfen nicht feucht oder nass werden.
- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle eines Akkus. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.
- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus einem Akku austreten (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus einem Akku austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.
- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie einen solchen Akku ordnungsgemäß.

- Vor einer Entsorgung eines Akkus sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungscontainer kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.
- Verwenden Sie beim Austausch des eingebauten Akkus nur einen baugleichen LiFe-Akku.
- Legen Sie niemals eine nicht-wiederaufladbare Batterie ein, sondern ausschließlich einen geeigneten wiederaufladbaren LiFe-Akku.
- Die Ladeelektronik im Produkt ist auf einen LiFe-Akku mit einer Nennspannung von 3,2 V ausgelegt (Typ siehe Kapitel „Technische Daten“). Bei Verwendung eines anderen Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!

6. Montage und Anschluss

a) Allgemein

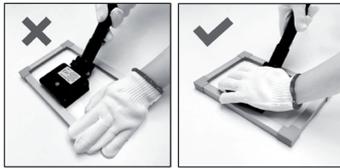
Wählen Sie für das Solarmodul eine Stelle, die möglichst lange der vollen Sonne ausgesetzt ist. Die höchste Ausgangsleistung des Solarmoduls ergibt sich, wenn das Sonnenlicht senkrecht auf das Solarmodul trifft. Die Neigung des Solarmoduls ist einstellbar, verwenden Sie zum Lösen/Festziehen der Schraube in der Halterung den mitgelieferten Sechskantschlüssel.

Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit der Akku voll geladen werden kann. In den Wintermonaten ist generell mit kürzerer Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.

➔ Denken Sie im Winter daran, Schnee von der Oberfläche der Solar-Leuchtkugel zu entfernen.

Je nach Montageort können Sie das Verlängerungsrohr zwischen Erdspeiß und Solarmodul zusätzlich verwenden, damit das Solarmodul besser platziert werden kann.

⚠ Wenden Sie beim Aufstecken von Erdspeiß/Verlängerungsrohr auf das Solarmodul keine Gewalt an.



Achten Sie speziell beim Trennen der Komponenten (siehe Bild rechts) darauf, dass Sie das Akkugehäuse auf der Rückseite des Solarmoduls festhalten, bevor Sie an Erdspeiß/Verlängerungsrohr ziehen.

Achtung! Die Solarleuchte ist **nicht** schwimmfähig, sie darf nicht in einem Teich o.ä. platziert werden. Achten Sie außerdem darauf, dass sich am Aufstellort z.B. bei Regen keine Pfütze bilden kann. Die Solarleuchte ist zwar für den dauerhaften Betrieb im Außenbereich geeignet, sie darf aber nicht in oder unter Wasser liegen.

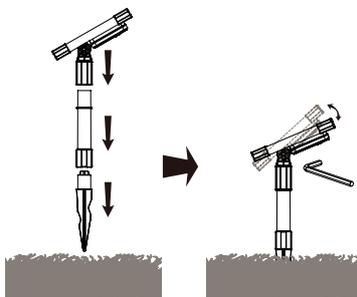
b) Bodenmontage des Solarmoduls

Mittels dem Erdspeiß (und ggf. dem mitgelieferten Verlängerungsrohr) kann das Solarmodul an einer geeigneten Stelle am Boden platziert werden.

⚠ Wählen Sie keinen steinigen/harten Untergrund aus. Ideal ist das weiche Erdreich z.B. eines Gartenbeets.

Verwenden Sie kein Werkzeug, um den Erdspeiß in den Boden einzuschlagen, dabei wird er beschädigt.

Drücken Sie den Erdspeiß nur mit der Hand in den Boden.

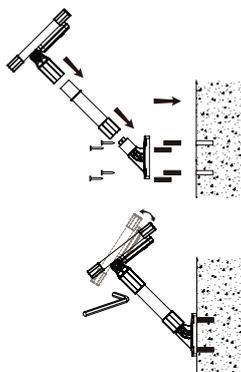


c) Wandmontage des Solarmoduls

Die mitgelieferte Wandhalterung lässt sich an einer senkrechten, stabilen Fläche festschrauben (z.B. einer Stein- oder Betonmauer oder dem Holzbalken eines Carports).

Verwenden Sie je nach Beschaffenheit des Untergrunds geeignete Schrauben und ggf. Dübel.

⚠ Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden, es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!



Je nach Montageort (z.B. unter der Dachrinne eines Carports) können Sie das mitgelieferte Verlängerungsrohr zusätzlich verwenden.

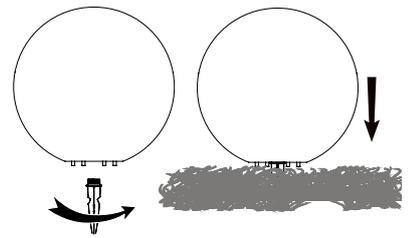
d) Befestigung der Solarleuchte mittels Erdspeiß

➔ Vor der Befestigung sollten Sie die Funktion der Solarleuchte prüfen bzw. auswählen, siehe Kapitel 7.

Damit die Solarleuchte nicht wegrollt, kann sie mittels Erdspeiß gesichert werden. Schrauben Sie den Erdspeiß unten in die Solarleuchte.

Platzieren Sie die Solarleuchte an einer geeigneten Stelle am Boden.

⚠ Wählen Sie keinen steinigen/harten Untergrund aus. Ideal ist das weiche Erdreich z.B. eines Gartenbeets.



e) Befestigung der Solarleuchte mittels Montageplatte

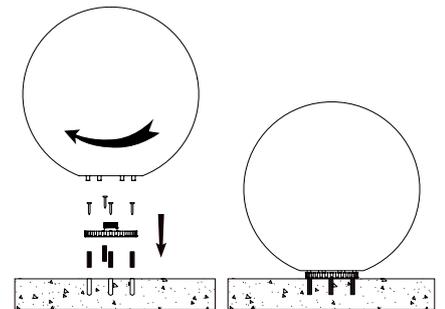
➔ Vor der Befestigung sollten Sie die Funktion der Solarleuchte prüfen bzw. auswählen, siehe Kapitel 7.

Für eine dauerhafte feste Montage der Solarleuchte ist eine Montageplatte im Lieferumfang.

Montieren Sie zunächst die Montageplatte auf einer flachen, ebenen Oberfläche.

Verwenden Sie abhängig vom Untergrund (Stein, Beton, Holz, etc.) geeignetes Montagematerial.

⚠ Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben unbedingt darauf, dass keine Kabel/Leitungen beschädigt werden!



Drehen Sie dann die Solarleuchte auf das Gewinde oben an der Montageplatte. Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel nicht beschädigt wird.

f) Solarmodul mit Solarleuchte verbinden

Verbinden Sie den Stecker des Solarmoduls über das mitgelieferte Verlängerungskabel mit der Solarleuchte. Anschließend müssen die beiden Steckverbindungen mit den Überwurfmuttern gesichert werden.

⚠ Drehen Sie die Überwurfmuttern nur mit der Hand fest - wenden Sie keine Gewalt an, verwenden Sie zum Festdrehen kein Werkzeug!

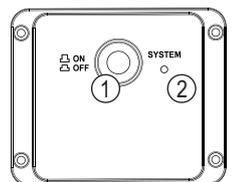
7. Inbetriebnahme

a) Solarleuchte ein-/ausschalten

Auf der Rückseite des Solarmoduls befindet sich ein Druckschalter (1). Hierüber kann das Produkt ein- oder ausgeschaltet werden.

Die LED „SYSTEM“ (2) zeigt die Funktion an:

- Grün: Der Akku ist geladen, die Solarleuchte ist betriebsbereit, die LED der Solarleuchte wird bei Einbruch der Dämmerung aktiviert.
- Gelb: Der Akku wird geladen, die LED der Solarleuchte ist ausgeschaltet.
- Rot: Der Akku ist leer, die LED der Solarleuchte ist ausgeschaltet.



b) Funktion/Farbe wählen

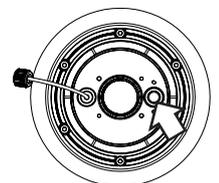
Mit dem Druckschalter auf der Unterseite der Solarleuchte (siehe Pfeil im Bild rechts) können Sie zwischen zwei verschiedenen Funktionen umschalten:

- 1 Farbwechsel: Nach jeweils ca. einer Minute wird sanft zur nächsten Farbe (möglich ist Kaltweiß, Rot, Gelb, Grün, Cyan, Dunkelblau, Violett, Warmweiß, Neutralweiß) gewechselt.
- 2 Feste Farbe: Die Solarleuchte leuchtet dauerhaft mit der eingestellten Farbe.

➔ Drücken Sie den Schalter zum Umschalten so, dass er spürbar einrastet und ein „Klickgeräusch“ hörbar ist.

Die gewünschte Farbe für Funktion 2 lässt sich auf zwei Arten auswählen:

- Wenn im Farbwechsel-Modus (Funktion 1) die gewünschte Farbe leuchtet, so betätigen Sie den Druckschalter (er muss spürbar einrasten und ein Klickgeräusch muss hörbar sein). Die Solarleuchte wechselt zu Funktion 2, die aktuelle Farbe bleibt bestehen und wechselt nicht mehr.
- Wenn bereits eine feste Farbe (Funktion 2) leuchtet und Sie diese ändern wollen, so drücken Sie den Taster nur leicht (es darf kein Klickgeräusch hörbar sein), die LED wechselt die Farbe. Warten Sie ein paar Sekunden, bevor Sie den Taster nochmals betätigen, um die Farbe erneut zu wechseln.



8. Außerbetriebnahme/Aufbewahrung

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht betreiben wollen (z.B. bei Lagerung), so schalten Sie es aus (siehe Kapitel 7. a).

Bewahren Sie das Produkt an einem trockenen und frostfreien Raum auf, der für Kinder unzugänglich ist.

9. Hilfe zur Störungsbeseitigung

Die Solarleuchte schaltet sich bei Dunkelheit nicht ein:

- Das Licht einer Außen- oder Straßenleuchte gelangt auf das Solarmodul. Dieses simuliert Tageslicht und verhindert das Einschalten der Solarleuchte. Platzieren Sie die Solarleuchte an einem anderen, dunkleren Ort.
- Haben Sie die Solarleuchte eingeschaltet? Beachten Sie Kapitel 7. a).
- Falls Sie den Akku getauscht haben - ist dieser korrekt angeschlossen?
- Der Akku ist leer (z.B. nach der Erstinbetriebnahme) und muss erst aufgeladen werden. Warten Sie einen Sonnentag ab.
- Falls sich im Winter Schnee auf dem Solarmodul befindet, so entfernen Sie diesen.

Die Solarleuchte leuchtet bei Dunkelheit nur kurze Zeit:

- Der Akku ist nicht ausreichend aufgeladen (z.B. nach einem Regentag ohne Sonne). Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit der Akku voll geladen werden kann. In den Wintermonaten ist generell mit einer kürzeren Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.
- Die Kapazität des Akkus hat stark abgenommen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb). Tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus, siehe Kapitel 10.

10. Wartung + Pflege

a) Allgemein

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes, fusselfreies Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie das Tuch mit sauberem Wasser anfeuchten. Drücken Sie nicht zu fest auf die Oberfläche der Solarleuchte oder des Solarmoduls; dies kann zu Beschädigungen führen (z.B. Kratzspuren oder Glasbruch beim Solarmodul!)

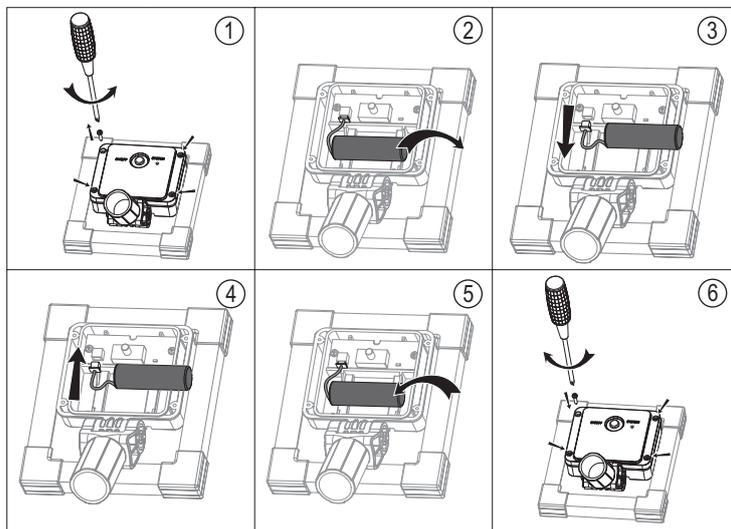


Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen angreifen.

b) Akkuwechsel

Die Kapazität des integrierten Akkus nimmt mit der Zeit ab. Es kann deshalb erforderlich werden, ihn auszutauschen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb).

Gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Schalten Sie die Solarleuchte aus und entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite mit einem geeigneten Schraubendreher. Nehmen Sie den Gehäusedeckel ab, merken Sie sich die richtige Orientierung.
- 2 Nehmen Sie den Akku aus der Halterung heraus.
- 3 Ziehen Sie den Anschlussstecker des Akkus aus der Buchse heraus. Entsorgen Sie den verbrauchten Akku umweltgerecht, siehe Kapitel 11.
- 4 Nehmen Sie den neuen Akku zur Hand und verbinden Sie dessen Stecker mit der Buchse. Diese sind verpolungssicher, wenden Sie beim Anschluss keine Gewalt an.
- 5 Legen Sie den Akku korrekt in die Halterung ein.
- 6 Setzen Sie den Gehäusedeckel in richtiger Orientierung auf und befestigen Sie ihn mit den zu Beginn entfernten Schrauben.

➔ Achten Sie beim Aufsetzen der Abdeckung und vor dem Festschrauben unbedingt auf die richtige Orientierung, da sich andernfalls der Drucktaster nicht betätigen lässt.

11. Entsorgung

a) Allgemein



Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

12. Technische Daten



Achtung! Die Solarleuchte ist **nicht** schwimmfähig!

Art.-Nr.	106110 106117	106111 106118	106112 106119	106125
Abmessungen Solarleuchte	Ø 30 cm	Ø 40 cm	Ø 50 cm	63 x 38 x 19 cm
Solarmodul	2 Wp / 6 V			
Schutzart	IP44			
Schutzklasse	III			
Lichtquelle	RGB-LED (nicht wechselbar)			
Lichtfarbe	Kaltweiß, Rot, Gelb, Grün, Cyan, Dunkelblau, Violett, Warmweiß, Neutralweiß (umschaltbar zwischen automatischem Farbwechsel nach je ca. 1 Minute oder feste Farbeinstellung)			
Leuchtdauer	> 12 h (bei vollem Akku)			
Akkutyp	LiFe, 3,2 V, 1500 mAh, 4,8 Wh, wechselbar			



Impressum

Copyright 2025 by esotec GmbH, Weberschlag 9, D-92729 Weiherhammer, www.esotec.de

Kundenbetreuung:

Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!

Telefon: 09605/92206-0 (die aktuellen Telefonzeiten finden Sie unter www.esotec.de)

Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de

Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de